



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Familienfürsorge Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Familienfürsorge Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 6,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Familienfürsorge Leben ist die Größe mittlerer Tarifrachungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,84 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 15% und liegt damit um 6,7 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 8,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2978614
Fondsgebundene LV	21603
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3125734
HGB-Deckungsrückstellung	2513613
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	176561
Risiko- und Übriges Ergebnis	32720
Schlussüberschussanteil-Fonds	21000
Zahlungen Versicherungsfälle	365748
Zinszusatzreserve	265000
aktive Bewertungsreserven	363860
freie RSt für Beitragsrückerstattung	48030
mittlerer Tarifrachungszins	3,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	176561
verfügbare RfB	69030
HGB-DRSt ohne ZZR	2248613
Bestandsabbaurate	16%
Passivduration	0,0066
skalierte aktive Bewertungsreserven	363860
Marktwert Kapitalanlagen	3342474
Marktwert-Bilanzsumme	3489594
zukünftige pass. vt. Überschüsse	216836
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-56554
passive Bewertungsreserven	160282
zukünftige Überschüsse	524142
zukünftige Aktionärsgegewinne	130785
latente Steuern	32696
ökonomisches Eigenkapital	274649
ökonomische Eigenkapitalquote	15%